

Vorlage		<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	
		<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	Vorlage-Nr.: 392/18
Der Bürgermeister Fachbereich:	zur Vorberatung an:	<input type="checkbox"/> Hauptausschuss	
		<input checked="" type="checkbox"/> Finanzausschuss	
		<input checked="" type="checkbox"/> Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss	
4, Hoch- und Tiefbau, Stadt- und Ortsteilpflege		<input type="checkbox"/> Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss	
		<input type="checkbox"/> Bühnenausschuss	
		<input type="checkbox"/> Ortsbeiräte/Ortsbeirat:	
Datum: 17. Sept. 2018	zur Unterrichtung an:	<input type="checkbox"/> Personalrat	
	zum Beschluss an:	<input type="checkbox"/> Hauptausschuss am:	
		<input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung am:	6. Dezember 2018

Baubeschluss über die Erneuerung der Hausalarmanlage mit automatischen Meldern und Fluchttürsteuerung in der Kindertagesstätte „Kinderwelt“, 16303 Schwedt/Oder, Straße der Jugend 8

Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die vorgelegten Unterlagen für die Erneuerung der Hausalarmanlage mit automatischen Meldern und Fluchttürsteuerung in der Kindertagesstätte „Kinderwelt“.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder bestätigt den Finanzierungsnachweis.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen.

Finanzielle Auswirkungen:				
<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> im Finanzhaushalt		
<input type="checkbox"/> Die Mittel <u>sind</u> im Haushaltsplan eingestellt.		<input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel <u>werden</u> in den Haushaltsplan eingestellt.		
Einzahlungen	Produktkonto:	Auszahlungen	Produktkonto:	Haushaltsjahr:
		10,0 T€	36501.7851004	2018
		<u>43,0 T€</u>	36501.7851004	2019
		53,0 T€		
Investitionsnummer:	36501006			
<input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nicht</u> zur Verfügung.				
<input type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nur in folgender Höhe</u> zur Verfügung:				
<input type="checkbox"/> <u>Mindererträge/Mindereinzahlungen</u> werden in folgender Höhe wirksam:				
Deckungsvorschlag: Die Maßnahme war ursprünglich im Deckungsring Große Werterhaltung vorgesehen, mit Deckung der Ausgaben für die Planung mit freiwerdenden Mitteln (Verschiebung der „Planung Dach SH Dreiklang“ in Folgejahre –(42401.5211099)). Nach Überprüfung der durchzuführenden Maßnahmen wurde jedoch festgestellt, dass es sich hier nicht um Werterhaltung – sondern eine investive Maßnahme handelt. Die verfügbaren Mittel aus dem Deckungsring werden in den Finanzhaushalt überführt.				
Datum/Unterschrift Kämmerer				
Riccardo Tonk				

Bürgermeister Jürgen Polzehl	Beigeordnete Annkathrin Hoppe	Fachbereichsleiter/in Thomas Ziesche
---------------------------------	----------------------------------	---

Die Stadtverordnetenversammlung	<input type="checkbox"/>	hat in ihrer	Sitzung am
Der Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>	hat in seiner	Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

Begründung:

1.0 Allgemeine Angaben

1.1. Gesetzliche und sonstige Grundlagen

- VO über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenvorordnung, KomHKV), veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt Teil II Nr.3 vom 28.02.2008
- Verwaltungsvorschrift zur KomHKV, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 16 vom 23.04.2008
- Brandenburgische Bauordnung i. d. F. der Bekanntmachung vom 19. Mai 2016
- Haushaltssatzungen der Stadt Schwedt/Oder

1.2 Standortangaben

Kreis: Uckermark
Gemarkung: Schwedt/Oder
Straße: Straße der Jugend 8
Flur: 47
Flurstück: 82/2
Flur: 54
Flurstück: 118
Eigentumsverhältnis: Eigentum der Stadt Schwedt/Oder

1.3 Begründung der Baumaßnahme

Es existiert in der Kita „Kinderwelt“ eine Alarmierungsanlage, die lediglich über Handmelder zur Auslösung verfügt. Diese Anlage wurde in unmittelbarer Nachwendezeit errichtet, der Schallpegel zur Alarmierung ist unzureichend. Die jetzige Anlage ist nicht erweiterbar.

Durch das Bauordnungsamt wurden die Türen zur oberen Terrasse als 2. Fluchtweg ausgewiesen. Für die Gewährleistung des 2. Fluchtweges werden diese Türen durch das Personal morgens aufgeschlossen und abends wieder verschlossen.

Zur Erhöhung der Sicherheit im gesamten Gebäude soll eine Brandmeldezentrale errichtet werden, die automatisch Brandgefahren erkennt und mit der vorgeschriebenen Lautstärke die Anwesenden warnt. Die Brandmeldezentrale wird als Hausalarmanlage genutzt. Eine Aufschaltung zur Feuerwehr/ Wachdienst ist derzeit nicht geplant, wäre mit dieser Anlage aber möglich. Falls es zu einer Aufstockung des Mitteltraktes der KITA kommen sollte, wäre die neue Hausalarmanlage erweiterbar.

Bei Auslösung der Hausalarmanlage durch die Druckknopfmelder bzw. durch einen Multisensormelder erfolgt eine akustische Signalisierung im gesamten Gebäude. Zusätzlich wird im Außenbereich (auf der Terrasse im OG) durch einen Kombisignalgeber eine optische und akustische Meldung ausgelöst.

Im Gebäude sind die Multisensormelder mit einer Ringbus- Sirene bestückt.

Mit der neuen Fluchttürsteuerung würde der tägliche Schließvorgang der Terrassentüren entfallen, die Türen ließen sich im Panikfall ohne Schlüssel von innen öffnen.

2.0 Durchführung der Baumaßnahme

Die Planung ist abgeschlossen.

Die Brandmeldezentrale soll in einem Brandschutzgehäuse (F30) im Flurbereich installiert werden.

Für die Verlegung der Kabel und Leitungen in den Fluren sind Brandschutzkanäle 70x40 mm, reinweiß; I30 vorgesehen. In jedem Raum werden automatische Rauchmelder an den Decken und in den Fluren zusätzliche Handmelder installiert.

Die Hausalarmanlage ist mit der Fluchttürsteuerung gekoppelt. Es sollen 2 Fluchttürsteuerungen für die Terrassentüren errichtet werden. Der Zugang von außen ist mittels Schlüsselschalter jederzeit gewährleistet. Für das Bauvorhaben sind insgesamt 4 Brandmelderlinge vorgesehen. Die Installation für jeden Brandmelderling erfolgt in getrennten Kabeltrassen.

Wanddurchbrüche in den Bereichen des Treppenhauses und der Flure; sowie Deckendurchbrüche in den Steigepunkten sind in Feuerwiderstandsklasse S90 fachgerecht mit Kabelabschottung nach DIN 4102 zu verschließen.

3. Kosten

Kostenschätzung nach DIN 276

Zusammenfassung Kostengruppen

440 Starkstromanlagen	8,5 T€
• Erweiterung der vorh. Elt.-Verteilungen	
• Leitungsverlegung in Brandschutzkanälen	
• Kennzeichnungsschilder	
450 Fernmelde- und informationstechnische Anlagen	24,0 T€
• Brandmeldezentrale	
• Rauchmelder, Ringbussirenen, Handmelder	
• Schallpegelmessung	
490 sonstige Maßnahmen - Technische Anlagen	3,6 T€
• Demontage der Altanlage	
• Baunebenleistungen	
• Malermäßige Instandsetzung der Durchbrüche	
<i>Planung</i>	<i>8,4 T€</i>
Gesamtkosten netto	44,5 T€
<u>zzgl. 19 % MwSt.</u>	<u>8,5 T€</u>
Gesamtkosten brutto	53,0 T€

4. Zeitlicher Ablauf

Die Umsetzung der Erneuerung der Hausalarmanlage mit Fluchttürsteuerung ist für das Jahr 2019 geplant. Die Planung bis Leistungsphase 6 nach HOAI ist 2018 erarbeitet worden. Das Leistungsverzeichnis liegt vor.

Es ist beabsichtigt, die bauliche Realisierung innerhalb der Schließzeit der Kita im Sommer 2019 (15.07. - 02.08.2019) durchzuführen. Eine Realisierung im laufenden Betrieb der KITA ist wegen der Lärm- und Staubbelastung nicht möglich.

5. Finanzierungsnachweis

Produktkonto: 36501.7851004 Planung / Bauausführung

Jahr/Teilleistung	Kosten der Teilleistungen in T€	Fördermittel in T€	Kommunaler Anteil in T€
<u>2018</u>	10,0	0,0	10,0
<u>2019</u>	43,0	0,0	43,0
Gesamt	53,0	0,0	53,0

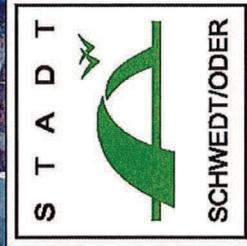
6. Folgekosten

Durch die gesetzlich vorgeschriebenen Wartungen an der neuen Hausalarmanlage, entstehen dem Eigentümer am Standort folgende zusätzliche Wartungskosten:

Hausalarmanlage:	Wartung der Hausalarmanlage	1.200,00 €/a
	Wartung der Fluchttürsteuerung	350,00 €/a
	Überprüfung durch Sachverständigen	<u>900,00 €/ alle 3 Jahre</u>
		∅ 1.850,00 €/a

Anlagen

Lageplan Kita „Kinderwelt“
Installationsplan Erdgeschoss
Installationsplan Obergeschoss
Legende Installationsplan
Schema Fluchttürsteuerung



Stadt Schwedt/Oder
Lageplan: Kita Kinderwelt
Erneuerung der Hausalarmanlage
mit Fluchttürsteuerung
Datum: 05.09.2018
Maßstab: 1:1000



Legende: Hausalarmanlage

Gefahrenmelde/Überwachung



Multisensormelder



Multisensormelder mit akustischer Signalisierung



Handfeuermelder für Hausalarm (blau)



BMA Signalgeber, akustisch + optisch (IP65)

Kabelkanal



Brandschutzkanal



LF-Kanal 40 x 40 mm

Schalter



Schlüsselschalter



Freigabetaster innen (mit Schlüsselsymbol)

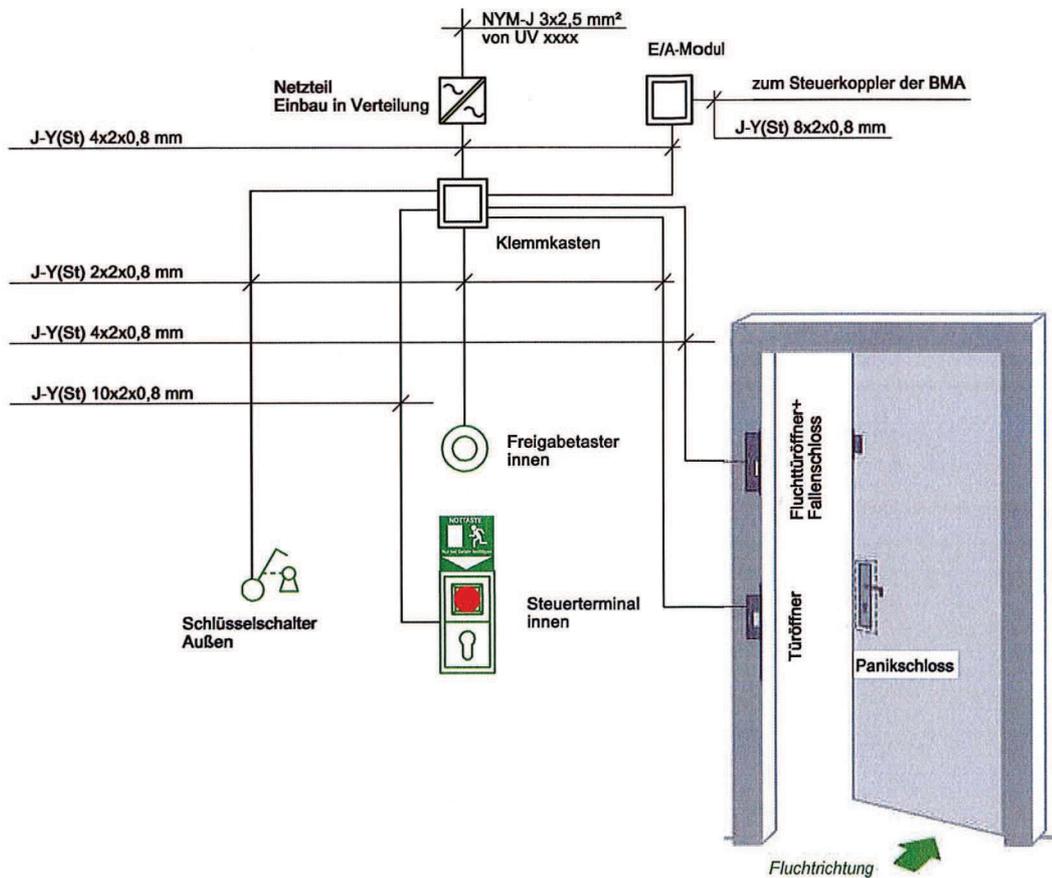
Dose/Kasten



Leitung nach Oben



Steuerterminal für Fluchttür



Hinweise/ Bemerkungen:

- Fluchttürsteuerung für die Fluchttüren in Raum 231 und Raum 201.
- Montage der Nottasten in unmittelbare Nähe der Türen im Bereich 850-1200mm über OKFF
- Montage und Spannungsversorgung der Netzteile über die jeweilige Verteilung im Raum 228 bzw. 207
- Montageanleitung des Herstellers beachten
- Montagehöhe des Freigabetasters innen etwa 1,80 m

Bauvorhaben: Erstellung Hausalarmanlage und Fluchttürsteuerung Kita 11 "Kinderwelt"

Bauherr: Stadt Schwedt
Dr.-Theodor-Neubauer Str. 5
16303 Schwedt / O.

Datum: 02.08.2018
 Bearbeiter: M. H.
 Geprüft: J. R.
 1812_G_ELT_50_FW_999_E800

Fluchttürsteuerung
Schema



paka ingenieure
 für technische gebäudeausrüstung
 Berliner Str. 141a, 16303 Schwedt/Oder
 tel. 03332/266710, fax. 03332/266720

Maßstab:
ohne
Blatt: 1
von 1

Legende: Hausalarmanlage

Gefahrenmelde/Überwachung



Multisensormelder



Multisensormelder mit akustischer Signalisierung



Handfeuermelder für Hausalarm (blau)



BMA Signalgeber, akustisch + optisch (IP65)

Kabelkanal



Brandschutzkanal



LF-Kanal 40 x 40 mm

Schalter



Schlüsselschalter



Freigabetaster innen (mit Schlüsselsymbol)

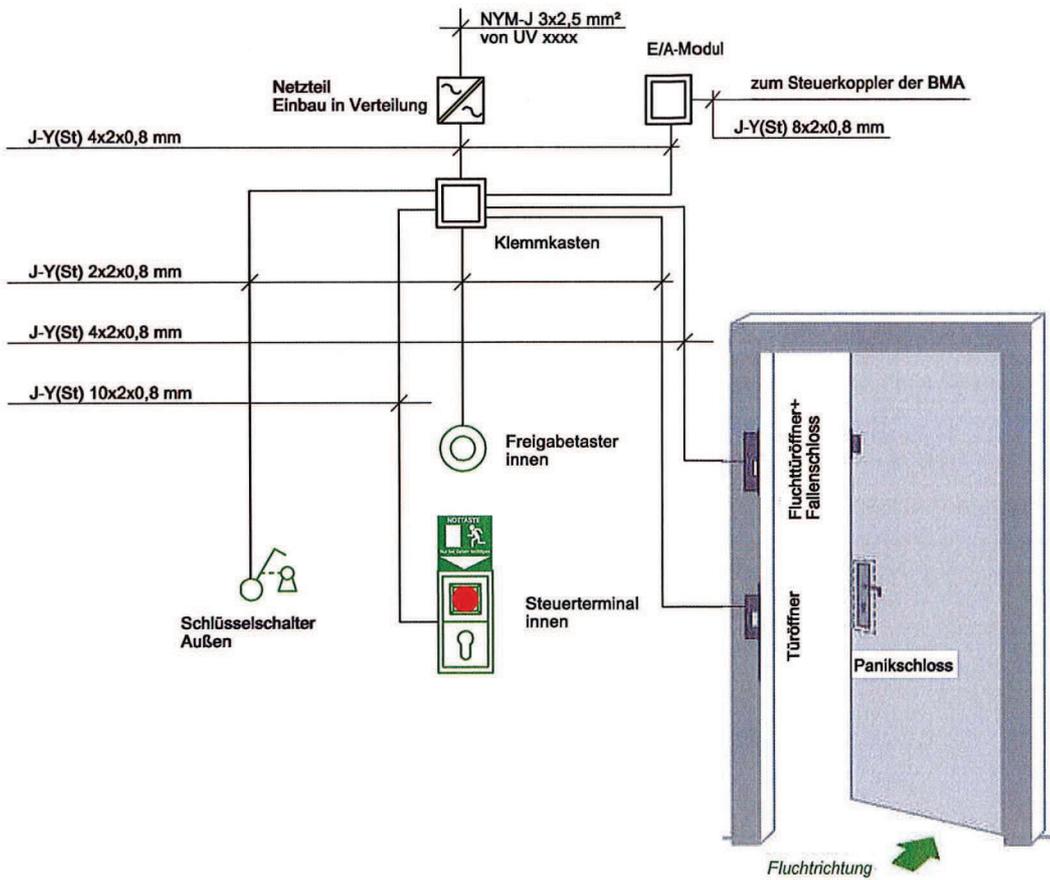
Dose/Kasten



Leitung nach Oben



Steuerterminal für Fluchttür



Hinweise/ Bemerkungen:

- Fluchttürsteuerung für die Fluchttüren in Raum 231 und Raum 201.
- Montage der Nottasten in unmittelbare Nähe der Türen im Bereich 850-1200mm über OKFF
- Montage und Spannungsversorgung der Netzteile über die jeweilige Verteilung im Raum 228 bzw. 207
- Montageanleitung des Herstellers beachten
- Montagehöhe des Freigabetasters innen etwa 1,80 m

Bauvorhaben: Erstellung Hausalarmanlage und Fluchttürsteuerung Kita 11 "Kinderwelt"

Bauherr: Stadt Schwedt
Dr.-Theodor-Neubauer Str. 5
16303 Schwedt / O.

Datum: 02.08.2018
 Bearbeiter: M. H.
 Geprüft: J. R.
 1812_G_ELT_50_FW_999_E800

Fluchttürsteuerung
Schema



paka ingenieure
für technische gebäudeausrüstung
Berliner Str. 141a, 16303 Schwedt/Oder
tel. 03332/266710, fax. 03332/266720

Maßstab:
ohne
Blatt: 1
von 1